

Stationsdaten, Organisation und Infrastruktur

A.1 Daten zur SchUR-Station

- | | |
|-------------------|---------------|
| 1.1 Name: | 1.6 Telefon: |
| 1.2 Träger: | 1.7 Telefax: |
| 1.3 Straße: | 1.8 E-Mail: |
| 1.4 Postleitzahl: | 1.9 Homepage: |
| 1.5 Ort: | |

A.2 Ansprechpartner /innen

(verantwortliche Personen für die Organisation von Aufenthalten und die Durchführung von Programmen verantwortlich; eine personelle Aufgabentrennung bitte unter sonstige Angaben vermerken)

- | | |
|--|---|
| 2.1 Vorname: | 2.7 Postleitzahl: |
| 2.2 Nachname: | 2.8 Ort: |
| 2.3 Titel: | 2.9 Telefon (dienstlich): |
| 2.4 Funktion: | 2.10 Telefax (dienstlich): |
| 2.5 Dienststelle:
<i>(falls abweichend von 1)</i> | 2.11 E-Mail (dienstlich): |
| 2.6 Straße: | 2.12 Förderung (z. B.: Stiftungen, Unternehmen, Gebietskörperschaften, etc.): |

Vertretung:

- | | |
|---|--|
| 2.1v Vorname: | 2.7v Postleitzahl: |
| 2.2v Nachname: | 2.8v Ort: |
| 2.3v Titel: | 2.9v Telefon (dienstlich): |
| 2.4v Funktion: | 2.10v Telefax (dienstlich): |
| 2.5v Dienststelle:
<i>(falls abweichend von 1)</i> | 2.11v E-Mail (dienstlich): |
| 2.6v Straße: | 2.12v Förderung (z. B.: Stiftungen, Unternehmen, Gebietskörperschaften, etc.): |

A.3 Personal

Zur Einrichtung gehört ein Personalstamm von _____ Personen mit einem Gesamtarbeitsumfang von _____ Arbeitsstunden pro Woche.

Qualifikation	Funktion	Arbeitsumfang in Stunden

Zu diesen Themen besuchten unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den letzten beiden Jahren Fortbildungen: *ggf. bitte gesondertes Blatt verwenden*

A.4 Lage

4.1 Region:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Ahr | <input type="checkbox"/> Eifel |
| <input type="checkbox"/> Hunsrück-Nahe | <input type="checkbox"/> Mittelrhein |
| <input type="checkbox"/> Mosel/Saar/Luxemburg | <input type="checkbox"/> Pfälzerwald |
| <input type="checkbox"/> Rheinhessen | <input type="checkbox"/> Rheinebene/Vorderpfalz |
| <input type="checkbox"/> Westerwald | <input type="checkbox"/> Westpfalz |

4.2 Nähere Erläuterung: (evtl. Kartenausschnitt einfügen!)

4.3 Kreis (KFZ-Kennzeichen):

4.4 Bezugsort (nächstgelegenes Mittel bzw. Oberzentrum):

4.5 Die Einrichtung ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar Ja nein

4.6 Anfahrtsbeschreibung „Öffentliche Verkehrsmittel“:

A.5 Stationskategorie

Welcher Kategorie würden Sie Ihre Einrichtungen am ehesten zuordnen?

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Jugendherberge / Schullandheim | <input type="checkbox"/> Forstamt |
| <input type="checkbox"/> Bildungsstätte / Seminar / Tagungshaus | <input type="checkbox"/> Schulbauernhof |
| <input type="checkbox"/> Begegnungsstätte / Informationsstätte | <input type="checkbox"/> Freigehege/ Tierpark |
| <input type="checkbox"/> Einrichtung der kommunalen Verwaltung | <input type="checkbox"/> Naturerlebniszentrum |
| <input type="checkbox"/> Museum | <input type="checkbox"/> Sonstiges |

A.6 Pädagogische Arbeitsfelder mit BNE Bezug

6.1 Aspekte der Nachhaltigen Entwicklung

Ökologische Aspekte

(Biodiversität, Wald, Wasser, Klima, Ressourcen, Müll, Recycling, ...)

Ökonomische Aspekte

(Fairtrade, regionale Wertschöpfung, Berufsorientierung, Land- und Forstwirtschaft, Energie einsparen, ...)

Soziale Aspekte

(Eine Welt; Verbraucherbildung, Inklusion, intra- und intergenerationelle Gerechtigkeit, Gesundheit, Stärkung der Persönlichkeit; Kommunikation, Teamfähigkeit, Erlebnispädagogik ...)

6.2 Zielgruppen

Zielgruppe/Altersgruppe	Angebot besteht	Angebot nach Rücksprache
Kindergarten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grundschule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Orientierungsstufe (5. Und 6. Klasse)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sekundarstufe I (7. – 10. Klasse)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sekundarstufe II (11. Bis 13. Klasse)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beeinträchtigte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
geistig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
körperlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gehörlose	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Blinde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studierende / Universitäten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studienseminare	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lehrkräftefortbildung / Studientage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6.3 Arbeitsmethoden

Fachübergreifendes und Fächer verbindendes Arbeiten ist fester Bestandteil des schulischen Lernens. Gerade das außerschulische Lernen bietet die Möglichkeit sich der Vielfalt verschiedener Themenbereiche ganzheitlich zu nähern. Dieses Potenzial außerschulischer Arbeit möchten wir gerne den an Ihrer Einrichtung interessierten Lehrkräften verdeutlichen. Bitte beschreiben Sie uns daher kurz, inwiefern Sie an Ihrer Einrichtung Fächer verbindend die verschiedenen Aspekte der Umwelt- und Nachhaltigkeitserziehung aufgreifen.

Bitte führen Sie hier Beispiele auf, sofern diese aus der Internetpräsenz nicht erkennbar ist.

Internetpräsenz:

Die Beraterin / der Berater für BNE wird diese beim Besuch im Betrieb thematisieren.

6.4 Materialausstattung

Bitte nennen Sie Beispiele, sofern dies aus der Internetpräsenz nicht erkennbar ist.

Die Beraterin / der Berater für BNE wird diese beim Besuch im Betrieb thematisieren.

A.7 Raumausstattung

Unsere Einrichtung kann eine bzw. bis zu _____ Schulklasse/n (max. _____ Personen)

ganzjährig im Sommer im Winter

ganztägig _____ Stunden max. _____ -tägig aufnehmen.

Unsere Einrichtung ist barrierefrei.

Unser Haus bietet Tagungsmöglichkeit, folgende Medien sind vorhanden:

A.8 Stationsumfeld und Freizeiteinrichtungen

Biotope	<input type="checkbox"/>	Bolzplatz	<input type="checkbox"/>	Freizeitpark	<input type="checkbox"/>
Garten/Park	<input type="checkbox"/>	Grillplatz	<input type="checkbox"/>	Schwimmbad	<input type="checkbox"/>
Lehrpfade	<input type="checkbox"/>	Kinderspielplatz	<input type="checkbox"/>	Sportgelände	<input type="checkbox"/>
Museen	<input type="checkbox"/>	Ruhezonen	<input type="checkbox"/>	Wanderwege	<input type="checkbox"/>
Zoo/Tierpark	<input type="checkbox"/>	Erläuterungen, falls erforderlich:			

A.9 Unterbringung am SchUR-Standort

Ist in bzw. im Umfeld Ihrer Einrichtung eine Übernachtung möglich?

ja 9.1 im eigenen Haus, Übernachtungskapazität: _____ Personen
Preise: _____ (evtl. Hinweis auf Internetpräsenz.)

9.2 im Umfeld der Station (Erreichbarkeit beachten):

9.2.1 Jugendherberge

9.2.2 Schullandheim

9.2.3 Naturfreundehaus

9.2.4 Jugendgästehaus

9.2.5 Sonstiges:

9.3 nein, keinerlei Übernachtungsmöglichkeiten

9.4 Anmerkungen:

A.10 Verpflegung am SchUR-Standort

10.1 in der Einrichtung selbst, Verpflegungssatz:

10.2 Selbstversorgung in der Einrichtung möglich;

10.3 in erreichbarer Entfernung; Erläuterung:

10.4 Ist die Verpflegung unter Beachtung der nachhaltigen Grundsätze möglich:
(*regional, saisonal, verpackungsarm, fair gehandelt. Bitte kurz erläutern!*)

10.5 keine Verpflegungsmöglichkeit

10.6 sonstige Anmerkung zum Punkt „Verpflegung“:

B.1 Vernetzung / Kooperation

Bitte nennen Sie uns ihre Kooperationspartner/innen bezüglich der pädagogischen Arbeit
(Schulen/Verwaltungen/Betriebe/Verbände/Vereine/Kirchen ...)

- a) In der Region:
- b) Agenda 21 Prozesse:
- c) Bildungsnetzwerke:
- d) Weitere:

B.2 Jahresprogramm Ihrer Einrichtung

Welche Veranstaltungen gehören zu Ihrem festen Repertoire?

Bitte fügen sie hier Ihre beiden letzten Jahresprogramme ein.

B.3 Veranstaltungen mit BNE Bezug

Welche Veranstaltungen sind in besonderem Maße geeignet die Anliegen des **Nachhaltigkeitsgedankens** zu vermitteln? Anregungen dazu finden Sie auf

<http://nachhaltigkeit.bildung-rp.de/>

Bitte erläutern Sie. (ggf. genügt ein Hinweis auf Ihr Programm)

B.4 Aktuelle Themen

Welche Veranstaltungen greifen aktuelle Themen auf wie z. B. das des Klimawandels, der Ressourcenverknappung ...? Leiten sich diese ggf. aus Bezügen wie in B.1 dargestellt ab?

Bitte nennen Sie diese:

B.5 Jahresbilanz, Rückblick Vorjahr

5.1 Besucherzahlen insgesamt:
Bitte soweit wie möglich ausfüllen:

Einrichtung	Anzahl
Kindergarten	
Grundschule	
Orientierungsstufe (5. Und 6. Klasse)	
Sekundarstufe I (7. – 10. Klasse)	
Sekundarstufe II (11. Bis 13. Klasse)	
Beeinträchtigte:	
geistig	
körperlich	
Gehörlose	
Blinde	
Studierende / Universitäten	
Studienseminare	
Lehrkräftefortbildung / Studientage	

5.2 Welche Themen wurden von **Schulen** überwiegend nachgefragt?

5.3 Welche Institutionen (Vereine, Kirchen, Stiftungen; Gebietskörperschaften, ...) fördern den Betrieb Ihrer Einrichtung?

B.6 Ausblick

6.1 Möchten Sie zukünftig für Schulen in Ihrem Umfeld Fortbildungen anbieten?
Bitte nennen Sie die Themenbereiche:

6.2 Ist eine Kooperation mit dem BNE Beratungsangebot erwünscht?

6.3 Streben Sie Kooperationen mit neuen Bildungspartner/innen an?

6.4 Warum streben Sie die Anerkennung als SchUR-Station an?

C Formales

Mit der Ernennung zur SchUR-Station verpflichten Sie sich dazu

- a. beim Besuch der BNE-Beraterinnen und Berater Rückmeldungen von Ihren Besuchern sowie Infomaterialien Ihrer Station bereit zu halten
- b. Ihr Logo zur Darstellung Ihrer Station auf dem Bildungsserver zur Verfügung zu stellen
- c. die Verlinkung ihrer Website auf den entsprechenden Seiten des Bildungsservers zu gestatten und gegebenenfalls umgekehrt auf Seiten des Bildungsservers zu verweisen.

Wir gestatten dem Land Rheinland-Pfalz die Nutzung des von unserer Einrichtung eingesandten Materials (insbesondere Fotos, Logos etc.) auf dem Bildungsserver sowie in Druckschriften der Bildungseinrichtungen unter Angabe des Autors.

Ort, Datum

Unterschrift (Bevollmächtigte/r):

Ich,

Leiter/-in der Einrichtung

*beantrage die Ernennung unserer Station zur **Schulnahen Umweltbildungseinrichtung** des Landes **Rheinland-Pfalz** (SchUR – Station)*

Ort, Datum

Unterschrift (Bevollmächtigte/r):